

## Vortrag an den Ministerrat

### **31. Tagung der Österreichisch - Slowakischen Grenzgewässerkommission**

Vom 09.05.2023 bis 12.05.2023 fand die 31. Tagung der Österreichisch - Slowakischen Grenzgewässerkommission in Maria Laach am Jauerling statt.

Die österreichische Delegation stand unter Leitung von Frau MinR Dipl.-Ing. Jenifer OSWALD, Ständige österreichische Regierungsbevollmächtigte der Österreichisch - Slowakischen Grenzgewässerkommission im BMK. Außer der Regierungsbevollmächtigten setzte sich die österreichische Delegation aus ihrem Stellvertreter (BML), einem weiteren Kommissionsmitglied (viadonau), sowie zugezogenen Fachleuten aus dem BMAW, BML, BMK, Amt der NÖ. Landesregierung, Amt der Bgld. Landesregierung und der viadonau zusammen.

Die slowakische Delegation stand unter Leitung von Herrn Dipl.-Ing. Roman HAVLÍČEK, Ständiger slowakischer Regierungsbevollmächtigter der Österreichisch - Slowakischen Grenzgewässerkommission im Umweltministerium der Slowakischen Republik.

Bei der 31. Tagung der Grenzgewässerkommission wurden folgende Themenkreise behandelt:

- Regulierungs- und Erhaltungsarbeiten an Donau und March
- Zwischenstaatliche Anerkennung der Leistung, Kollaudierung und Abrechnung der Arbeiten an Donau und March
- Gewässergüte von Donau und March
- Hydrologie der Donau und March
- Wasserrechtliche Angelegenheiten
- Schifffahrtsfragen an Donau und March
- Grenzangelegenheiten
- Wasserwirtschaftliche Studien und Planungen sowie multilaterale Zusammenarbeit

- Organisationsangelegenheiten
- Verschiedenes
- Termin der nächsten Tagung

Die einzelnen Tagesordnungspunkte wurden in fünf Arbeitsgruppen vorberaten, bei der 31. Tagung finalisiert und am 12.05.2023 mit der Unterzeichnung des Protokolls durch die Delegationsleiter:innen beider Staaten zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht.

Gemäß Art.14, Abs.2 des Vertrages zwischen der Republik Österreich und der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik über die Regelung von wasserwirtschaftlichen Fragen an den Grenzgewässern, BGBl.Nr.106/1970, der nach Vollzug eines Notenwechsels zwischen Österreich und der Slowakei nunmehr seit 1. Jänner 1995 als radizierter völkerrechtlicher Vertrag im Verhältnis zwischen der Republik Österreich und der Slowakischen Republik in Kraft steht, erlangen die bei den Beratungen gefassten Beschlüsse (d.h. das Protokoll) erst mit der Genehmigung durch die Regierungen der Vertragsstaaten Rechtswirksamkeit. Es ist daher ein diesbezüglicher Beschluss des Ministerrates herbeizuführen. Die mit diesem Vortrag an den Ministerrat allenfalls verbundenen budgetären Auswirkungen haben im geltenden BFRG bzw. in den geltenden Budgetansätzen der Ressorts ihre Bedeckung zu finden.

Die kommende 32. Tagung der Österreichisch - Slowakischen Grenzgewässerkommission wird in der Zeit vom 21. bis 24. Mai 2024 in der Slowakischen Republik stattfinden.

Ich stelle daher im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft den

**Antrag,**

die Bundesregierung wolle den Bericht über die 31. Tagung der Österreichisch - Slowakischen Grenzgewässerkommission zur Kenntnis nehmen und die Genehmigung des von den Delegationsleiter:innen unterfertigten Protokolls beschließen.

24. Juli 2023

Leonore Gewessler, BA  
Bundesministerin